

Inhalt

Einleitung: Konzeptionen vom Staat	9
Voraussetzungen für eine Historiographie des Staates	10
Die Figurationen des Staates	13

1. Teil: Der demokratische Leviathan

I Das Alte und das Neue	18
Die Rationalisierung der Verwaltung	19
Der Prozeß der Demokratisierung	20
II Die Transparenz der Finanzen	22
Die Strategien der Transparenz	22
Die Regulierung des Staates	24
Die Haushaltsgesetze	26
III Die neuen Anwendungen der Statistik	29
Regieren und Zählen	29
Die Moralstatistik	30
Die Sozialenquête	31
Statistik und repräsentative Regierung	33
IV Das Ideal einer billigen Regierung	36
Die Wahl der Beamten	36
Die französische Konzeption der Exekutivgewalt	37
Die Kritik der Bürokratie	39
Das Ideal einer billigen Regierung	42
V Die Verwaltung als Problem	44
Das französische Paradox	44
Ingenieure und Verwaltungspersonal	46
Die Verwaltung als Problem	48
Korporatismus und Demokratie	49
Von der Macht des Bürgers und vom Elend der Verwalteten	50
Kapitel VI: Verwaltung, Politik und Gesellschaft	53
Regulierung mittels Säuberung	53
Die Methoden der Dezentralisierung	56
Das Problem der Demokratisierung	57
Allgemeines Interesse und allgemeiner Wille	58
Staat und öffentlicher Dienst	60
Das Beamtenstatut	63
Verwaltung und politische Technokratie	65
Der Richter, der Beamte und der Rechtsstaat	65

2. Teil: Der Staat konstituiert den gesellschaftlichen Zusammenhang

I Französische Besonderheiten	68
II Der Staat macht die Nation	72
Die formelle Einheit der Nation	72
Die Vereinheitlichung der Worte und der Dinge	74
Alte und neue Formen der Zentralisation	75
Das staatliche Monopol im Dienste der Gleichheit	76
Die Schule der französischen Nation	77
III Die Regierung einer Gesellschaft von Individuen	80
Das Erbe Napoleons	80
Die Regierung der Gebildeten	82
Erfahrungen mit dem gelenkten Neo-Korporativismus	83
IV Die Formung des Menschen	85
Soziale und moralische Erneuerung	85
Anstalt und Gefängnis	88
Der Staat als Träger einer Utopie	90
V Der Staat als Hygieniker	92
Die Sozialhygiene	92
Die Pasteursche Revolution	93
Der Staat als Hygieniker	94
Privatsphäre und Öffentlichkeit	96

3. Teil: Die Vorsorge

I Paradoxien der Kontinuität vom 18. zum 19. Jahrhundert	98
Die Programmatik eines beschützenden Staates...	98
Die faktische Rückkehr zur Vergangenheit	100
<i>Merkmale der Armenpolitik: Heterogenität und Ungleichheit</i>	102
Der Rückzug des Staates aus dem Hilfesystem	103
Kontinuität und Stabilität	104
II Vom inneren Spannungsfeld der demokratischen Moderne	106
Das Konzept sozialer Rechte	106
Die Widersprüche des 19. Jahrhunderts	107
Das Recht auf Arbeit	109
Rechtstheoretische und rechtspolitische Auseinandersetzungen	111
Der antimodernistische Konsens	113
Triumph des Pragmatismus	115
III Die sozial-republikanische Wende	117
Das Aufkommen der Hilfsvereine auf Gegenseitigkeit	117
Versicherung und soziale Regulierung	119

Der Solidarismus	119
Die Sozialgesetze des ausgehenden 19. Jahrhunderts	122
Die Versicherungspflicht	123
Die Sozialversicherungen	124
Die Reduktion staatlicher Zuständigkeit für private Not	127
IV Von der sozialen Sicherheit zum Vorsorgestaat	129
Die Geburtsstunde der sozialen Sicherheit	129
Ende einer Programmatik?	131
Ist der französische Staat ein Vorsorgestaat?	133

4 Teil: Der Staat als Institution zur Regulierung der Wirtschaft

I Methodische Fragen	140
II Der Staat als Bewahrer und als Motor des Fortschritts	142
Der Polizeistaat	142
Soziale und wirtschaftliche Ordnungspolizei	143
Der Protektionismus	146
Die Priorität der Agrarpolitik	149
Die Kritik der politischen Ökonomie	151
Die „öffentlichen“ Arbeiten	152
Von der Kontrolle zum Anreiz	154
III 1914-1918: Probleme und Lektionen	158
Erfordernisse der Mobilisierung für den Krieg	158
Ein Wendepunkt?	159
Der rationale Staat	161
Die Anfänge der Planification	163
Der Status quo	165
Kapitel IV Der modernisierende keynesianische Staat	169
Die Wende des Jahres 1945	169
Die Nationalisierungen	170
Die Planification	172
Die keynesianische Revolution	174
Die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und die Wirtschaftsprognose	176
Das Erfordernis der Modernisierung	178
Charakteristika des modernisierenden Staates	180
Die Wende der 1980er Jahre	186

Abschließende Überlegungen	189
Kontinuitäten und Brüche	189
Spezifische Merkmale des französischen Staates	189
Die Zukunft der Staatsform	189
Zur Genese des Staates	190
Die Besonderheit des französischen Staates	192
Die Zukunft des Staates	193

Anhang

I Das quantitative Wachstum des Staates und seine Interpretation	200
II Die strukturelle Entwicklung der Ministerien	206
 Kommentierte Bibliographie	 213
Anmerkungen	258